

Wir wollten uns nach dem Umbau wie zu Hause fühlen

Allein neunzig Quadratmeter Holzboden aus einer speziellen, im Wasserbad geschlagenen Eiche werden im neuen Verkaufsraum für Parkett als Bodenbelag. Musterständer Fehlanzeige. Thomas und Ingrid Allmendinger verwandelten mit dem Umbau den Ausstellungsraum in einen stilvollen, modernen Wohnraum mit privatem Charakter. "Wir wollten da selbst einziehen können", sagen sie zum Konzept. Allmendinger. Der Parkettmeister in Ellwangen erhält dafür den Parkett Star für den besten Geschäftsumbau im Handwerk.



Ingrid und Thomas Allmendinger:
"Unser Konzept für den Umbau: Wir wollten dort selbst einziehen können."

Hell, puristisch modern und stilvoll eingerichtet, gibt der Verkaufs- und Beratungsraum durch die große Glasfassade auch freien Blick nach draußen. Drinnen ziehen der großflächige Holzboden mit seiner faszinierenden Optik und die überdimensionalen Bilder an der Wand die Blicke auf sich. Abbey Road mit den Beatles auf dem Zebrastrifen und gegenüber die Blues Brothers mit einem Text in blutroten Lettern bringen Farbe und Energie in den sonst zurückhaltend gestalteten Raum. Mit dem großen Flachbildschirm und den goldenen LP's von Doors und John Lennon glaubt man sich im Wohnzimmer eines Musikers. Der Loftcharakter des Raumes schafft viel Freiraum, den die Inhaber ästhetisch "durchkomponierten".

Wünsche wecken, nicht Muster zeigen, wollen Thomas und Ingrid Allmendinger in ihrem Ge-

schäft Allmendinger. Der Parkettmeister. Die Parkettmuster für die Beratungsgespräche sind in glänzend weiß lackierten Sideboards am Rand verborgen. Erst wenn beim Gespräch klar wird, wohin die Reise geht, kommen sie zum Einsatz. Zuviel lenke da nur ab. So ist auch das Raumkonzept. Die wenigen, aber gut gewählten und richtig in Szene gesetzten Accessoires bringen Wirkung.

Das neue Konzept sollte innovativ, modern und voller Power sein. Die Planung lief rund 4 Jahre. Ingrid Allmendinger hatte das Ziel die ganze Zeit als Bild vor Augen: Einen hellen Raum mit viel Weiß und Materialien, die etwas Besonderes sind.

Der Parkettboden auf 90 m² ist das Highlight: Segato ist eine sägerauhe Eiche, die im Wasserbad mit Steinen geschlagen und so künstlich gealtert wird. Erst bei genauem Hinsehen erkennt man,



Parkettmuster in noblen Sideboards kommen erst während des Beratungsgesprächs zum Einsatz.



Ungestörte Beratung in großzügiger Umgebung. Dazu wurden Büro samt Telefon hinter die Rückwand verlagert.

dass die feinen, dunklen Punkte in der weiß-grauen Holzoberfläche kleine Vertiefungen von ausgebrochenen Ästchen sind. Der reife Holzboden bildet den Kontrast zu den modernen Möbeln aus weißem Lack und schwarzem Leder.

Beide könnten sich vorstellen, hier einzuziehen. "Der neue Laden, das sind wir." Statt üblicher Wanddekorationen hat sich Thomas Allmendinger als Musikfan für Bilder von seinen Lieblingsgruppen und von John Lennon entschieden.

Die Kosten für den Umbau waren verhältnismäßig gering, da im Gebäude nur eine Wand eingerissen und eine Türöffnung versetzt wurde. Die Decke blieb erhalten und erhielt einen weißen Anstrich. Zudem konnte die bestehende Beleuchtung wieder integriert werden. Wichtig war für Ingrid Allmendinger, die meist die Verkaufsgespräche führt, eine Ruhezone für die Beratung zu schaffen, wo

kein Telefon stört. Der Bürobereich samt Telefon wurde hinter die Rückwand verlagert und durch eine weiße Glasschiebetür abgetrennt. Als Sonnenschutz erhielten die großen Glasscheiben dann eine Jalousie, und in nur zwei Monaten war der Umbau mit viel Eigenleistung vollzogen. So konnte der neue Showroom mit 90 Quadratmeter Fläche im Juli 2013 bei strahlendem Sonnenschein mit Starkoch Ralf Jakumeit eröffnet werden.

Die Kundenwahrnehmung hat sich seit dem Umbau positiv verändert, berichten die Allmendingers. Die meisten sind erst einmal erstaunt; das hätten sie in dieser Gegend nicht erwartet. Der Ostalbkreis ist ländlich und eher konservativ geprägt. Zum Kundenkreis gehören vorwiegend Privatleute, kleinere Objekte bringen weitere Aufträge. Obwohl die neue Raumgestaltung mehr auf ein design-orientiertes Publikum abzielt, lassen sich auch ältere Kunden gern von dem Flair in-

spirieren und sind begeistert. Der moderne, etwas extravagante Stil wird dabei nicht als abgehoben empfunden.

Diese Neugestaltung will der Meisterbetrieb nun auch verstärkt bewerben. Der Parkett Star ist dabei eine ausgezeichnete Hilfe. Mit Berichten über das Unternehmen in der Presse und in regionalen Veranstaltungsmagazinen konnten sie sich bereits einem größeren Publikum präsentieren. Daran anknüpfend wurden Anzeigen geschaltet. Zusätzlich werden in der Nachbarschaft von Baustellen, wo Allmendinger Parkettarbeiten ausführt, werbewirksame Visitenkarten verteilt. Die Karten im DIN lang Kuvertformat haben eine klare Werbeaussage: Eine perspektivisch gelungene Aufnahme des Ausstellungsraumes, davor in großen weißen Lettern das Wort Atmosphäre, darunter als kleine Unterzeile www.parkett-allmendinger.de. Wer sich angesprochen fühlt, findet auf der →

Allmendinger in Kürze

Allmendinger. Der Parkettmeister GmbH
Virngrundstraße 4
73479 Ellwangen-Braune Hardt
Tel: 0 79 61 / 91 92-0
E-Mail: info@parkett-allmendinger.de
Internet: www.parkett-allmendinger.de

Geschäftsführer: Thomas Allmendinger,
Parkett- und Estrichlegermeister

Funktionen: Stellvertr. Innungsoberrmeister,
Fachgruppenleiter Bodenleger, Stellvertr.
Vorsitzender der Bundesfachschule, Estrich
und Belag, Sachverständiger der Hand-
werkskammer Ulm

Geschäftsbereiche: Parkett und Fußboden-
technik, Estricharbeiten

Mitarbeiter: 7

Unternehmensgründung: 1951

Übernahme: 2005

Umbau: 2013

Innung: Parkettlegerhandwerk und
Fußbodentechnik Baden-Württemberg Süd

Verbände: Bundesverband Estrich
und Belag (BEB)

Weitere Aktivitäten: Parkettprofi-Mitglied



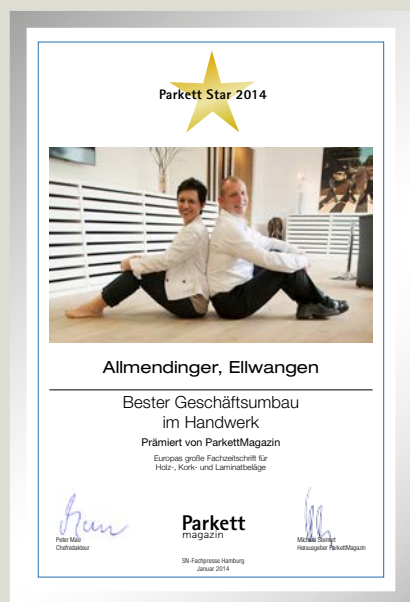
Die große Glasfassade lässt die 90 m² Ausstellungsfläche noch großzügiger erscheinen.

Rückseite die komplette Adresse. Prospekt- und Mustermaterial packt Ingrid Allmendinger gern in eine Baumappe und übergibt sie den potentiellen Kunden dann persönlich. Die Resonanz zeigt, dass diese individuelle und persönliche Ansprache erfolgreich ist. Der Internetauftritt gibt darüber hinaus Hinweise zu Aktionsangeboten für Dienstleistungen wie Bodenschleifen.

Allmendinger.Der Parkettmeister - das sind auf der Baustelle der Estrich- und Parkettlegermeister Thomas Allmendinger, der den Betrieb in der drit-

ten Generation führt, sowie drei Gesellen, von denen zwei eine Meisters Ausbildung machen und ein Auszubildender. Für Marketing und Verkauf ist Ingrid Allmendinger zuständig, unterstützt von zwei Mitarbeiterinnen im Büro. Wie bei der Einrichtung des Ladens wird auch bei der Produktauswahl im Verkauf Wert auf hochwertige Produkte gelegt, hinter denen alle persönlich stehen.

Beide lieben Holzböden mit ihrer natürlichen Art zu altern und dabei immer noch als schön zu empfunden zu werden. ■



Mit der Abbey Road und den Beatles auf dem Zebrastrifen bringt Musikfan Thomas Allmendinger Farbe und Energie in den sonst zurückhaltend gestalteten Raum.